

Projektvorstellung

BIDA: Berufliche Integration durch Ausbildungsbegleitung in der dualen Ausbildung
Ein Projekt der Zentren für Aus- und Weiterbildung des Mittelstandes Eupen und Sankt-Vith

BIDA richtet sich an Lehrlinge, die ihren Lehrvertrag abgebrochen haben. BIDA's Ziel ist es, die Lehrlinge aufzufangen, zu begleiten und in ihrer weiteren Ausbildung zu festigen. Das Projekt wird von der Fachhochschule Aachen wissenschaftlich begleitet.

Zahlreiche Lehrlinge brechen ihre Ausbildung vorzeitig ab. Im Schuljahr 2015-2016 gab es bisher 90 erfasste Vertragsbrüche, davon über die Hälfte (56%) bei Lehrlingen im ersten Lehrjahr. Somit befindet sich die Abbruchquote bei den Auszubildenden im ersten Lehrjahr bei 15%.

Aufgrund der Zunahme der Anzahl Vertragsbrüche in den letzten Jahren, ergänzt der Dienst BIDA die schon bestehenden sozialpädagogischen Angebote an den ZAWM.

Die Gründe der Vertragsbrüche sind vielfältig. Bisher wurden folgende Ursachen festgestellt: Motivationsmangel, falsche Berufswahl, persönliche, familiäre oder finanzielle Schwierigkeiten, Lernschwierigkeiten, Konflikte mit den Ausbildern, ungünstige Arbeitsbedingungen...

Das Projekt BIDA bietet den Lehrlingen in Zusammenarbeit mit den Schulen, den ausbildenden Betrieben und den Lehrlingssekretariaten folgende Hilfestellungen an:

- Erfassung des schulischen und persönlichen Werdeganges
- Analyse der Stärken, Interessen und Motivationen
- Hilfe beim Finden eines neuen beruflichen oder schulischen Weges
- Erstellung eines individuellen Begleitplanes
- Trainingsmodule, die auf die Bedürfnisse des Jugendlichen abgestimmt sind (Prüfungsangst, Kommunikation, Stärkung des Selbstvertrauens...).
- Hilfestellung bei Konflikten im Betrieb und/ oder Schule
- Begleitung zu Partnerorganisationen
- Begleitung der Lehrlinge nach Ablauf des Projektes zur besseren Integration des Lehrlings in die regulären Strukturen der Dualen Ausbildung (Gespräche mit Sozialpädagogischem Dienst, Lehrkräften usw.)

Die Teilnahme der Jugendlichen am Projekt ist freiwillig und die Dauer der Begleitung kann je nach Bedarf variieren.

Parallel dazu wird jeweils im Oktober 2016 und 2017 eine breite Lernstandserhebung im ersten Lehrjahr durchgeführt und welche von der FH Aachen erstellt wurde. Dieser Test, den alle Lehrlinge des ersten

Lehrjahres absolvieren werden, soll Aufschluss über die Sozialkompetenz der Einsteiger in die berufliche Ausbildung und ihren Kenntnisstand in den Fächern der Allgemeinkunde geben.

Die Erkenntnisse des Projektes werden durch die FH Aachen wissenschaftlich ausgewertet. Dies hat zum Ziel einen besseren Einblick in die Ursachen der Vertragsbrüche zu gewinnen und den Ausstieg der Lehrlinge aus dem dualen System zukünftig zu vermeiden, bzw. zu verringern.

Die Arbeitsweise des Projektes ist durch eine hohe Kooperation mit schul-internen und externen Partnern gekennzeichnet; so etwa intern dem Sozialpädagogischen Diensten, Lehrlingssekretariaten und Lehrkräften – und extern Kaleido DG – Zentrum für die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, dem Teilzeitunterricht, Arbeitgebern und Ausbildern sowie den Schulleitern anderer Schulformen.

Kontakt:

Benoît Post Projektmanagement BIDA
+32 472/19 34 87
Benoit.post@zawm.be

Yasmine Leuther Projektmitarbeiterin BIDA
+32 472/19 35 87
Yasmine.Leuther@zawm.be

Zentrum für Aus- und Weiterbildung des Mittelstandes Eupen V.o.G.
Vervierser Straße 73, B-4700 Eupen
Fax: +32 87/55 27 95

Links:

www.zawm.be
<http://www.weiter-mit-bildung.be/home/>
http://www.dgeuropa.be/desktopdefault.aspx/tabid-4242/7571_read-48230/